

**Anlage 1 zur Beschlussvorlage Baubeschluss der Verkehrsanlage Eschenweg  
für die ABPU-Sitzung am 11.02.2014  
für den Hauptausschuss am 20.02.2014**

**- Entwurf -**

**Bauprogramm zur Straßenbaumaßnahme Eschenweg in 16225 Eberswalde**

**1. Vorbemerkungen**

Der Eschenweg befindet sich im Stadtteil Nordend, erstreckt sich von der Einmündung der öffentlichen Erschließungsanlage Birkenweg bis zur Einmündung der öffentlichen Erschließungsanlage Kiefernweg und soll in diesem Bereich grundhaft ausgebaut werden.

Die vorhandene Straße ist mit einer Schotterdecke befestigt. Die Entwässerung erfolgt im gesamten Bereich der Straße über eine Versickerung.

Der Zustand der Straße ist durch Unebenheiten gekennzeichnet. Die Beleuchtung erfolgt über eine Freileitungsanlage, die stark verschlissen ist und nicht den technischen Anforderungen entspricht. Aus diesen Gründen ist ein grundhafter Ausbau notwendig.

Entsprechend Verkehrsentwicklungsplan ist der Eschenweg als Anliegerstraße mit Zone 30 km/h eingestuft.

Am 18.11.2014 hat die Bürgerversammlung stattgefunden. Im Rahmen der Bürgerversammlung wurde eine Variante vorgestellt, die aus den Erfahrungen der Planung Verkehrsanlage Kastanienweg entwickelt wurde.

Die Fahrbahn wird in Betonsteinpflaster ausgebaut. Die Entwässerung erfolgt über die mittig angelegte Rigole.

Örtliche Zwangspunkte wie Grundstückszufahrten, Einfahrten anderer Anliegerstraßen und -wege sowie insbesondere die Leitungsbestände der Versorgungsträger finden hierin Beachtung.

Die Vorplanung wurde am 26.11.2013 durch den Ausschuss Bau, Planung und Umwelt befürwortet.

**2. Technische Angaben zum Vorhaben**

2.1 Straßen- und Wegekategorien: ES V, Anliegerstraße

- 2.2 Ausbaulänge: ca. 195 m
- 2.3 Ausbaubreite der Fahrbahn: ca. 3,52 m
- 2.4 Ausbaufäche: ca. 686,40 m<sup>2</sup>
- 2.5 Begegnungsfall: Pkw / Pkw
- 2.6 Geschwindigkeit: 30 km/h
- 2.7 Deckenaufbau

Entsprechend Richtlinien für die Standardisierung des Oberbaus von Verkehrsflächen (RSTO-12) wird die Belastungsklasse 1,0 – Anliegerstraßen – festgelegt. Daraus resultiert folgender Deckenaufbau.

Fahrbahn:

- ca. 8 cm Betonsteinpflaster
- ca. 4 cm Bettung
- ca. 30 cm Schottertragschicht
- ca. 42 cm Gesamtaufbau

2.8 Ver- und Entsorgungsleitungen

Alle erforderlichen Umverlegungen bzw. Neuverlegungen von Leitungen und Kabeln werden vor dem Deckenschluss getätigt.

2.9 Öffentliche Beleuchtungsanlage

Die Straßenbeleuchtungsanlage soll erneuert werden. Es sollen 6 Stück Mastaufsatzleuchten im Abstand von ca. 34 m mit LED zum Einsatz kommen. Es soll der Leuchtentyp BDS 471 von der Firma Philips zum Einsatz kommen.

Variantenvergleich	Einheit	Variante 1 SLF GmbH Gina LED Edison 40/52 W	Variante 2 Philips GmbH Philips BDS 471
Ausgewählte Beleuchtungsklasse:		S5	S5
		Bewertungsfeld Fahrbahn	Bewertungsfeld Fahrbahn
Em (lx):	lx	4,27	4,17
Emin (lx):	lx	1,38	0,6
Lichtpunktabstand:	m	30	34
Erfüllung der Norm laut DIN 13201:		ja	ja

Variantenvergleich	Einheit	Variante 1 SLF GmbH Gina LED Edison 40/52 W	Variante 2 Philips GmbH Philips BDS 471
Bestückung:		LED Edison 40/52 W	LED 24/830 TB
Leistungsaufnahme der Leuchtmittel pro Lichtpunkt:	Watt	40,00	30,00
Anordnung der Leuchte:		einseitig	einseitig
Lichtpunkthöhe:	m	4,30	4,30
Komplettpreis laut Baukostenberechnung (brutto):	€	18.976,12	17.945,01
Anzahl der Leuchten im Planungsbereich:	Stück	7	6
Hersteller:		SLF GmbH	Philips GmbH
Installierte Leistung/Gesamtanlage:	kWh	0,280	0,180
Jährlicher Stromverbrauch (pro Leuchte):	kWh	164,80	123,60
Jährlicher Stromverbrauch (gesamt):	kWh	1.153,60	741,60
Strompreis (brutto):	Ct./kWh	22,46	22,46
Kosten Instandhaltung 1 % der Baukosten pro Jahr (brutto):	€	189,76	179,45
CO <sub>2</sub> -Jahresbilanz pro Leuchte:	to	10,22	7,66

Im Ergebnis der Wertung des Variantenvergleichs erfüllt die Variante 2 die Anforderungen der DIN 13201. Die Variante 2 ist die Vorzugsvariante der Verwaltung.

#### 2.10 Grünanlagen

Trifft nicht zu.

#### 2.11 Oberflächenentwässerung

Die Entwässerung der Fahrbahn erfolgt über eine mittige Sammlung des Regenwassers in einer Pflasterrinne. Das anfallende Regenwasser wird über Straßenabläufe gesammelt und über die Rigole abgeleitet und versickert.

### 3. Realisierungszeitraum

Die Baumaßnahme soll im Juli 2014 beginnen und im Oktober 2014 beendet sein.

#### **4. Kostenübersicht**

Straßenbau:	106.940,00 €
Straßenbeleuchtung:	20.390,00 €
Planung:	<u>19.000,00 €</u>
	<u>146.330,00 €</u>

#### **5. Finanzierung**

Die Maßnahme ist im Haushaltsplan der Stadt Eberswalde 2014 eingestellt.

Der Eschenweg ist eine Anliegerstraße, daher werden entsprechend der städtischen Straßenbaubeitragssatzung 60 % der Kosten von den Anliegern und 40 % der Kosten von der Stadt getragen.